

Gemeindebrief

der Evangelischen Kirchengemeinde
Grumbach - Herren-Sulzbach

August / September 2019



An-ge-dacht

Liebe Gemeinde!

Ich habe da mal eine Frage: was ist eigentlich das wichtigste im Leben? Vermutlich wird da jede Person etwas Anderes antworten. Denn jede und jeder setzt in ihrem oder in seinem Leben andere Schwerpunkte: für die Jungen ist etwas Anderes wichtig als für die Alten; Familien rücken anderes in ihr Blickfeld als Alleinstehende; Gesunde machen sich andere Gedanken als Kranke.

Die Lebenssituation, in der sich ein Mensch gerade befindet, spielt dabei keine kleine Rolle. Dinge können sich schnell ändern. Was heute noch von Bedeutung ist, kann morgen schon überholt sein. Eben gerade ist etwas brandaktuell und steht vor allem anderen an höchster Stelle; und im nächsten Augenblick verliert es seinen Stellenwert, und kein Mensch fragt mehr danach.

Unsere Zeit ist schnelllebig geworden. Wer heutzutage noch mithalten will, muss flexibel sein. Wer nicht anpassungsfähig ist, bleibt auf der Strecke. Das zeigt sich im Berufsleben: ältere Arbeitnehmer, die in der Vergangenheit wegen ihrer Kompetenz und ihrer Berufserfahrung geschätzt wurden, fallen dem Fortschritt zum Opfer. Junge Menschen stehen schon am Anfang ihrer beruflichen Laufbahn unter einem enormen Leistungsdruck. Wer arbeitet noch ein ganzes Berufsleben lang in seinem erlernten Beruf?

Die Familien verändern sich. Es ist noch gar nicht so lang her, da lebten oftmals mehrere Generationen unter einem Dach. Die Alten gaben ihr Wissen und ihre Erfahrung an die Jungen weiter. Die junge Generation fragte Eltern oder Großeltern um Rat. Wenn es etwas zu feiern gab, kam die ganze Familie zusammen. Heutzutage leben viele Familienmitglieder weit verstreut. Man sieht sich kaum noch, man redet kaum noch.

Woran liegt das? Sicher hat es mit den veränderten Lebensumständen zu tun. Unser Leben und unsere Welt sind anders geworden. Sie haben nicht mehr viel mit dem Leben und der Welt unserer Eltern und Großeltern zu tun.

Wir können die Umbrüche und die Veränderungen auch in unserer Kirche und in unserer Gemeinde spüren. Wir müssen umdenken und überlegen, wie wir die Menschen noch erreichen können.

Was ist den Menschen von heute wichtig, was zählt für sie? In der Gesellschaft zählen materielle Dinge. Wer Geld, Macht und Einfluss hat, der gilt auch etwas. Es muss das größte Haus, das modernste Auto und die weiteste Urlaubsreise sein. Wer nicht ständig online ist, verpasst das neueste aus den sozialen Medien. Es ist wichtig, wie man vor den anderen dasteht.

Aber ist das wirklich das wichtigste im Leben? Macht es glücklich und zufrieden, wenn man alles erreichen kann, was immer man sich auch vornimmt? Jesus sagt: „Was hülfte es dem Menschen, wenn er die ganze Welt gewönne und nähme doch Schaden an seiner Seele?“ (Matthäus 16, 26)

Wenn man sich nur auf die materiellen Dinge und auf weltliche Werte verlässt, dann hält das nicht lange vor. Schon bald wird man unzufrieden und will mehr. Glück und Zufriedenheit auf Dauer kann ein Mensch nur im Glauben und in der Nachfolge finden. Wer sich Jesus zum Beispiel nimmt und ihm nachfolgt, hat es nicht mehr nötig dem schnellen Erfolg nachzujagen.

Jesus hat uns vorgelebt, wie wir miteinander umgehen können. Von ihm können wir lernen auf Menschen zuzugehen, ihnen zuzuhören und sie zu verstehen. Von ihm können wir lernen die Verbindung zu Gott zu suchen. Er sorgt nicht nur für unseren Leib, sondern auch für unsere Seele. Das ist das wichtigste im Leben: dass wir über unseren Tellerrand hinaussehen, Gott suchen und ihn in unser Leben lassen. Dann wird unser Leben wirklich erfüllt sein.

Amen

Ihre Hanne Grates

Herzliche Einladung zu unseren besonderen Gottesdiensten:



Für **Samstag, den 03. August 2019**, laden wir zu einem **Gute-Nacht-Lieder-Gottesdienst** nach **Hoppstädten** ein. Beginn ist um **18 Uhr**.

Am **Sonntag, dem 11. August 2019**, feiern wir um **10 Uhr** einen **Waldgottesdienst** an der **Ernst-Reichel-Hütte** in **Buborn**.



Der **Gottesdienst** zum **Abschluss** des **Kinderbibelcamps** findet am **Samstag, dem 24. August 2019**, um **17 Uhr** in der Kirche von **Medard** statt (siehe Seiten 6 + 7).

Die **Gottesdienste** zur **Jubiläumskonfirmation** feiern wir am **Sonntag, den 25. August 2019**, um **10.00 Uhr** in **Herren-Sulzbach** und am **Sonntag, den 29. September 2019**, um **10.00 Uhr** in **Kappeln**. Unsere beiden **Chöre** werden die **Gottesdienste** festlich gestalten.

Am **Sonntag, dem 25. August 2019**, findet um **14 Uhr** ein **Gottesdienst** anlässlich des **50. Kirrweiler-Treffens** statt.



Herzliche **Einladung** für den **Gottesdienst** zur **700 Jahr-Feier** und zum **Auftakt** des **Dorfmarktes** am **Sonntag, dem 01. September 2019**, um **10 Uhr** in **Kappeln** (siehe Seite 13).

Liebe Leserinnen und Leser, liebe Gemeindeglieder!

Darf ich mich vorstellen: ich bin die Neue. Na ja, so ganz neu bin ich eigentlich nicht. Ich heiße Hanne Grates, komme aus Idar-Oberstein und bin einigen von Ihnen schon bekannt. Seit mehreren Jahren komme ich bereits als Prädikantin gelegentlich in die Gemeinde, übernehme Vertretungen und feiere mit Ihnen Gottesdienste. Bei dieser Gelegenheit sind wir uns vielleicht schon einmal begegnet.

In den letzten Monaten war ich des Öfteren in der Gemeinde unterwegs und habe in Vertretung für Ihre Pfarrerin Denise Roth verschiedene Dienste übernommen, z.B. die Adventsandachten, die Passionsandachten oder den Gottesdienst an Himmelfahrt in Homberg an der Pitzburg.

Im letzten Gemeindebrief hat Pfarrerin Roth bereits darauf hingewiesen, dass sie in Kürze wieder für eine Weile in Mutterschutz und Elternzeit sein wird. In dieser Zeit werde ich, zunächst für ein Jahr befristet, für die Seniorenarbeit zuständig sein. Ich werde die Treffen des Seniorenkreises begleiten, aber sicherlich auch das eine oder andere Mal an anderen Stellen im Gemeindeleben in Erscheinung treten. Beim Treffen mit den Senioren aus Becherbach war ich bereits dabei, so dass wir schon Gelegenheit hatten, uns ein wenig zu beschnuppern.

Vielleicht begegnen wir uns einmal, das wäre schön. Ich freue mich auf die Gespräche und die Begegnungen, die es im Laufe der Zeit bestimmt geben wird. Auf eine gute Zusammenarbeit,



Ihre Hanne Grates

Mut finden - zum Glauben stehen und Gespenster verscheuchen

das ist unser diesjähriges Thema und gleichzeitig eine neue alte Geschichte aus Medard: Die Kinder aus diesem Dorf freuten sich auf das Krippenspiel. Aber andere wollten Sie von ihrem Glauben abbringen und versteckten sich hinter den Grabsteinen. Als Gespenster waren sie verkleidet. Kaum kamen die Kinder aus der Kirche, versuchten die „Gespenster“ sie zu erschrecken. Aber der Pfarrer, Herr van de Loo, setzte dem Spuk ein Ende. Die Kinder hatten auch in der dunklen Zeit des Dritten Reiches Mut, das Kind Jesus zu loben und zu ihrem Glauben zu stehen.



Von diesem Mut erzählt die Bibel, wenn Jesus Kinder segnet oder Gott sein Volk vor den Kampfswagen der Ägypter schützt und sicher durch das Meer führt.

Gemeinsam wollen wir alles tun, um diesen Mut zu finden. Wir werden gefördert vom Bundesprogramm „Demokratie Leben“ unseres Landkreises.

**Wir treffen uns am
Freitag, den 23. August, ab 15 Uhr
Ort: Turnhalle in Medard - Im Prenkel 5.**

Unser Kinderbibelcamp endet am

**Samstag, den 24. August, um 17 Uhr
mit einem Gottesdienst in der Kirche von Medard.**

Wir übernachten in der Turnhalle und im evangelischen Gemeindehaus.

Ihr braucht: regen- und wetterfeste Kleidung und Schuhe, eine Isomatte oder Luftmatratze, einen Schlafsack und einen Schlafanzug, Zahnbürste, Zahnpasta und Handtuch und vielleicht ein Kuscheltier. Vor allem aber gute Laune!

Wenn ihr dabei sein wollt, meldet euch bitte bis spätestens zum Donnerstag, den 15. August an (im Pfarrhaus Offenbach, Klosterstraße 11 - 06382-532 oder in allen Gruppen - einfach Zettel einwerfen).

Wir bitten um einen Unkostenbeitrag von **fünf Euro** für Bastelmaterial.

Auf euch freut sich ein großes Helferteam aus Konfis und Ehrenamtlichen!



Anmeldung zum Kinderbibelcamp in Medard

vom 23. bis 24. August 2019

Vorname: _____ Name: _____
Straße: _____ PLZ / Ort: _____
Geburtsdatum: _____

E-Mailadresse (der Eltern): _____

Telefonnummer (der Eltern): _____

Handynummer (der Eltern): _____

Mein Kind ist Vegetarier ja () nein () *bitte ankreuzen*

Mein Kind benötigt Medikamente ja () nein () *bitte ankreuzen*

Es wird Assistenz benötigt ja () nein () *bitte ankreuzen*
wenn Ja, welche?

Wir verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten zur Anmeldung, Durchführung sowie zur Auswertung der durch uns durchgeführten Maßnahme. Die o.g. Daten sind erforderlich, um die Maßnahme durchzuführen. Grundlage der Datenverarbeitung ist unser berechtigtes Interesse gemäß § 6 Nr. 3 DSGVO-EKD. Ihre Daten werden elektronisch zu o.g. Zwecken verarbeitet.

Darüber hinaus haben Sie die Möglichkeit uns Ihre Einwilligung (Art. 6 Nr. 2 DSGVO-EKD) in die nachstehend genannten Verarbeitungszwecke zu erteilen. Die Einwilligung erfolgt freiwillig.

Mir ist bewusst, dass ich diese Einwilligung(en) jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen kann.

Durch die Nichterteilung meiner Einwilligung entstehen mir keine Nachteile.

Bitte ankreuzen!

- Ich bin damit einverstanden, dass im Rahmen der Maßnahme Photos erstellt werden.
- Ich bin damit einverstanden, dass im Rahmen der Maßnahme entstandene Photos in den Druckfassungen der Gemeindebriefe der Kirchengemeinden Grumbach - Herren - Sulzbach sowie Offenbach / Medard - Wiesweiler / Niederalben - Niedereisenbach veröffentlicht werden.
- Ich bin damit einverstanden, dass im Rahmen der Maßnahme entstandene Photos in der Onlinefassung der Gemeindebriefe der Kirchengemeinden Grumbach - Herren - Sulzbach sowie Offenbach / Medard - Wiesweiler / Niederalben - Niedereisenbach veröffentlicht werden. Mir ist bewusst, dass die Veröffentlichung im Internet das Risiko birgt, dass die Daten nicht rechtssicher und vollständig gelöscht werden können und das eine weltweite Downloadmöglichkeit besteht.

Ort, Datum

Unterschrift der Erziehungsberechtigten

Anmeldung bitte senden an:

Ev. Kirchengemeinde Offenbach / Medard - Wiesweiler / Niederalben - Niedereisenbach,
Klosterstrasse 11, 67749 Offenbach-Hundheim;

Telefon: 06382-532; E-Mail: johannes.huelser@ekir.de



Immer mehr von uns gehen bald in den Kindergarten. Deshalb trifft sich unsere Spielgruppe ab August jeweils mittwochs um 15 Uhr im Evangelischen Gemeindehaus in Herren-Sulzbach. Die Treffen zum Spielen, Musizieren und Singen dauern je nach Laune der Kinder zwischen einer und anderthalb Stunden. Herzlich willkommen sind uns alle Kinder bis etwa vier Jahren mit Mama, Papa, Oma, Opa...

Bei Fragen bitte bei Simone Bohlander (06788-7101) oder Denise Roth (0678-7207) melden.



KIRCHE MIT KINDERN

Mit dem Kindergottesdienst geht es nach der Sommerpause im September weiter; wir laden per Brief ein.



Senioren Grumbach / Herren-Sulzbach



Senioren Grumbach / Herren-Sulzbach



Zu unserem Seniorenkreis im Juni hatten wir die Becherbacher Senioren eingeladen. In Begleitung von Frau Pfarrerin Liesel Zumbro-Neuberger kamen die Becherbacher nach Offenbach zur Abteikirche, die wir gemeinsam besichtigen wollten. Herr Pfarrer Hülser hatte sich freundlicherweise bereiterklärt uns die Entstehung und Geschichte des bemerkenswerten Bauwerks zu erläutern. Bei dem Rundgang erzählte er uns, dass um 1150 ein Ritter Reinfried ein Kloster zu Offenbach stiftete. Die heutige Kirche wurde um 1230 - 1430 erbaut. Dabei ist sowohl der romanische, als auch später der gotische Baustil zu sehen. Im 18. Jahrhundert und zur Napoleon Zeit verfiel das Langhaus zusehends und wurde abgetragen. Um 1894 wurde die heutige Form des Gotteshauses erstellt, der damalige Superintendent Metz hat viel zu dem Gelingen beigetragen. Es gibt viel zu sehen in und um die Kirche. Die schönen Fenster, die mächtigen Säulen mit den schönen Kapitellen, die Kuppel in Chorraum und die gute Akustik, zu viel um das alles aufzunehmen. Einige Lieder mit Gitarrenbegleitung von Pfarrer Hülser bildeten den Abschluss dieser sehr interessanten Führung durch diese schöne, alte Kirche.

In Grumbach wurden wir schon zum Kaffeetrinken erwartet. Liebevoll war alles vorbereitet, da schmeckte uns allen der leckere Kuchen und die herzhaften Sachen besonders gut. Mit munterer Unterhaltung untereinander verging rasch die Zeit. Ein lustiges Zwiegespräch, von einem alten Hut, hatte Hedwig Braun mitgebracht und auch Werner Barth aus Becherbach hat uns ein nachdenkenswertes Gedicht vorgelesen „Im Dorf dehäm“. Danke für die beiden Beiträge, sie haben Allen gut gefallen. Auch freuten wir uns, dass Frau Prädikantin Grates zu uns gekommen war, sie übernimmt in der Zeit des Mutterschutzes von Frau Pfarrerin Roth einige Aufgaben in unserer Gemeinde. Mit einem altbekannten Abendlied und dem gemeinsam gesprochenen Vaterunser beendeten wir diesen erlebnisreichen Nachmittag. Vielen Dank an Alle, von der Frauenhilfe und dem Seniorenkreis, die zum Gelingen dieses Treffens beigetragen haben. Auch bei Herrn Pfarrer Hülser bedanken wir uns ganz herzlich für die kenntnisreichen Ausführungen in der Abteikirche.

Im Juli machen wir Sommerpause, der nächste Seniorennachmittag ist am 13. August in Herren-Sulzbach.

Danksagung Konfirmation



Danke

Für die vielen
Glückwünsche und Geschenke
anlässlich unserer Konfirmation
möchten wir uns
- auch im Namen unserer Eltern -
recht herzlich bedanken.

Herzliche Einladung zum

DORFMARKT 700 JAHRE KAPPELN

am Sonntag, dem 1. September 2019.

Beginn: 10:00 Eröffnungsgottesdienst

Danach gibt es in ganz Kappeln viel zu sehen,
zu hören, zu bestaunen und natürlich
Gutes zu Essen und zu Trinken.

Über 100 Stände wird es geben mit

Kunsthandwerk
Bäuerliches Handwerk
Oldtimerausstellung
Kappeler Stand
Live-Musik
Kinderbelustigung
und vieles mehr...



Bis 18 Uhr können Sie sich dort vergnügen!
Es lohnt sich, dabei zu sein.

Näheres unter:
www.kappeln-pfalz.de

Herzliche Einladung zum **GOTTESDIENST** in der Ev. Kirchengemeinde Grumbach - Herren-Sulzbach

Datum	Deimberg 	Grumbach 	Herren-Sulzbach 	Hoppstädten 	Kappeln 
Samstag, 03.08.				18 Uhr Gute-Nacht-Lieder- Gottesdienst	
Sonntag, 04.08.		11 Uhr			
Sonntag, 11.08.	10 Uhr Waldgottesdienst an der		Ernst-Reichel-Hütte in Buborn		
Sonntag, 18.08.	10 Uhr				
Samstag, 24.08.	17 Uhr Gottesdienst zum Abschluss		des Kinderbibelcamps in Medard		
Sonntag, 25.08.			10 Uhr Jubiläumskonfirmation mit Abendmahl, Chor und Posaunenchor		
Sonntag, 25.08.	14 Uhr Gottesdienst zum		50. Kirrweiler-Treffen		
Sonntag, 01.09.					10 Uhr Gottesdienst zur 700-Jahr- Feier und zum Auftakt des Dorfmarktes
Samstag, 07.09.		18 Uhr			
Sonntag, 08.09.				10 Uhr	
Sonntag, 15.09.	10 Uhr				
Sonntag, 22.09.			10 Uhr		
Sonntag, 29.09.					10 Uhr Jubiläumskonfirmation mit Abendmahl, Chor und Posaunenchor



Termine

Presbyteriumssitzung:



Montag, 02.09.2019, 19:30 Uhr
(Herren-Sulzbach)

Seniorenachmittage:



Dienstag, 13.08.2019, 14:30 Uhr
Grillen in Herren-Sulzbach
im September findet ein Ausflug
gemeinsam mit der Frauenhilfe statt
→ bitte Aushang beachten (Emmi Heinz)

Frauenhilfe:



Sommerpause im August
im September findet ein Ausflug
gemeinsam mit den Senioren statt
→ bitte Aushang beachten (Anita Gräßer)

Besuchsdiensttreff:



Termine werden gesondert
bekanntgegeben
(Herren-Sulzbach)

Krabbelgruppe:



Die kleinen Zappelraupen
mittwochs, 15:00 Uhr
(Gemeindehaus Herren-Sulzbach)

Wie frier dehäm:



Sommerpause im August
Samstag, 14.09.2019, 15 - 18 Uhr
(Grumbach)

Bücherei:



donnerstags, 16:00 - 19:00 Uhr
(Grumbach)
Telefonnummer: 06382 - 993977

Termine



Konfirmanden:



donnerstags 14-tägig, 16 - 18 Uhr
Grumbach (siehe Seite 20)

Katechumenen:

donnerstags 14-tägig, 16 - 18 Uhr
Grumbach (siehe Seite 21)

Kindergottesdienst:



zum nächsten Kindergottesdienst im
September wird per Post eingeladen

Jungschar:



Termine für Projekte werden
gesondert bekanntgegeben
(Grumbach)
Kinderabenteurerkirche
mittwochs (Medard)

Chorprobe:



Mittwoch, 14.08.2019 20:00 Uhr
Mittwoch, 21.08.2019 20:00 Uhr
Mittwoch, 28.08.2019 20:00 Uhr
Mittwoch, 11.09.2019 20:00 Uhr
Mittwoch, 18.09.2019 20:00 Uhr
Mittwoch, 25.09.2019 20:00 Uhr
(Herren-Sulzbach)
(Ina Buchacker)

Posaunenchor:



donnerstags, 20:00 Uhr
(Herren-Sulzbach)
(Alfons Ludes)

Redaktionssitzung Gemeindebrief:

Termin wird noch bekannt gegeben
(Herren-Sulzbach)



Konfirmation 2020 – Konfirmandenunterricht in Grumbach

donnerstags von 16 Uhr bis 18 Uhr (alle vierzehn Tage)

Bis Weihnachten sind folgende Termine geplant:

Do., 22. August 2019	Erstes gemeinsames Treffen
Do., 5. September 2019	gemeinsames Treffen
Do., 19. September 2019	Gemeinsames Treffen
Do., 17. Oktober 2019	Gemeinsames Treffen
Do., 31. Oktober 2019	Gemeinsames Treffen mit Vorbereitung des Gottesdienstes am Reformationstag
14. November 2019	Gemeinsames Treffen
28. November 2019	Gemeinsames Treffen
12. Dezember 2019	Gemeinsames Treffen mit Weihnachtsfeier

Konfirmandentag: Samstag, 21. September ab 9 Uhr in Offenbach!

Sonntag, 26. April 2020 Konfirmation in Grumbach

Uhrzeit: 9:30 Uhr in der dortigen Kirche

Die Konfirmandenfahrt findet statt, indem wir gemeinsam zu der Partnergemeinde Schlepzig in den Spreewald fahren. Ein Tag in Berlin gehört selbstverständlich auch dazu!

Zu den Angeboten der Jugendarbeit in unserer Kirchengemeinde möchte ich Euch von Herzen einladen:

Jugendchor - Freitag ab 17 Uhr: Roland Lißmann (Tel. 06382/993760)

Jugendkreis - Montag 18:00 bis 20:00: Leiter Jana Franke,
Ruwen Porcher, Elisa Hess

Helferteam Kinderabenteuerkirche - Mittwoch von 16:00 bis 17:30:
Auskunft Katinka Fries und Lea Salzmann

Helferteam der Abteispitzen: Auskunft Johannes Hülser

Informationen zur Konfirmandenarbeit der Kirchengemeinde Grumbach – Herren-Sulzbach für den Konfirmationsjahrgang 2019 bis 2021 beim Elternabend in Herren-Sulzbach am 18.06.2019

Begrüßungsgottesdienst:

Sonntag, der 22. September um 10 Uhr in Herren-Sulzbach

Unterricht:

2 Stunden, ca. vierzehntägig
donnerstags, 16.00 bis 18 Uhr in Grumbach

3 gemeinsame **Projekt-Samstage** im Jahr
(der erste Projektsamstag findet am 7. Dezember 2019 ab 9 Uhr im
Ev. Gemeindehaus Offenbach statt)

1 **Konfirmanden-Elterntag**

Freizeiten:

Freizeit zu Beginn des Unterrichtes:
29. bis 31. August 2019 nach Worms
(genauere Informationen werden noch zugeschickt)

Zusätzlich eine **Abschlussfreizeit**, um den Vorstellungsgottesdienst
vorzubereiten

Folgende Termine für die Gruppen sind bis Weihnachten 2019 geplant:

Do., 29.08.2019 - Sa., 31.08.2019 Freizeit Worms	Do., 29.08.2019 Unterricht	Do., 12.09.2019 Unterricht	So., 22.09.2019 10 Uhr Begrüßungs- Gottesdienst Herren-Sulzbach
Do., 26.09.2019 Unterricht	Do., 24.10.2019 Unterricht	Do., 07.11.2019 Unterricht	Do., 21.11.2019 Unterricht
Do., 05.12.2019 Ev. Gemeindehaus Offenbach-Hdh. Nikolaus	So., 07.12.2019 9 Uhr Projektsamstag Ev. Gemeindehaus Offenbach-Hdh.	Do., 19.12.2019 Weihnachtsfeier	

Wichtig: Die Stunden und die Freizeit finden zusammen mit den
Katechumenen der Ev. KGM am Glan statt!!!

Monatsspruch
AUGUST
2019

» Geht und verkündet:
Das **Himmelreich** ist nahe.

MATTHÄUS 10,7

Es muss nicht immer das ganz Große sein,
auch ein klein wenig Veränderung gilt.

Nyree Heckmann

Monatsspruch
SEPTEMBER
2019

» Was hülfe es **dem Menschen**,
wenn er die **ganze Welt** gewönne und nähme
doch Schaden **an seiner Seele?**

MATTHÄUS 16,26

Wie wäre es, wenn ich mein Leben
völlig grenzenlos gestalten könnte?
Was würde ich tun?
Was würde ich verändern?
Klingt das nicht verlockend?
Wäre das nicht ein Traum?

Nyree Heckmann

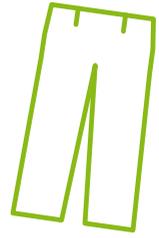
„700 Jahre Unterjeckenbach – Heimat und Ehemalige Nachbardörfer – Alte Heimat“

Fotoimpressionen vom 23.06.2019



Bethelsammlung 2018





Kleidersammlung für Bethel

durch die Ev. Kirchengemeinde
Grumbach-Herren-Sulzbach

am Samstag, den 28. September 2019
ab 8.00 Uhr

Legen Sie bitte ihre Kleiderspenden nur an diesem Tag bis 8.00 Uhr im Plastiksack oder Karton verpackt zum Abholen bereit, möglichst gut sichtbar an den Bürgersteigrand.

Damit nicht "fremde Sammler" vorzeitig die Sachen einsammeln, heften Sie bitte diesen Zettel an Ihr Spendenpaket. Wir kommen bei jedem Wetter durch alle Straßen.

Genehmigung erteilt durch Ministerium für Inneres und Sport, Saarbrücken AZ: B 4-3247-01/2018

Wir weisen darauf hin, dass abzgl. aller anfallender Kosten nur 15-30 % des Verkaufserlöses für die vielfältigen diakonischen Aufgaben der v. Bodelschwingschen Stiftungen Bethel verwendet werden können.

■ Was kann in die Kleidersammlung?

Gut erhaltene Kleidung und Wäsche, Schuhe, Handtaschen, Plüschtiere und Federbetten – jeweils gut verpackt (Schuhe bitte paarweise bündeln).

■ Nicht in die Kleidersammlung gehören:

Lumpen, nasse, stark verschmutzte oder stark beschädigte Kleidung und Wäsche, Textilreste, abgetragene Schuhe, Einzelschuhe, Gummistiefel, Skischuhe, Klein- und Elektrogeräte.

Wir bedanken uns für Ihre Unterstützung

v. Bodelschwingsche Stiftungen Bethel · Stiftung Bethel Brockensammlung
Am Beckhof 14 · 33689 Bielefeld · Telefon: 0521 144-3779

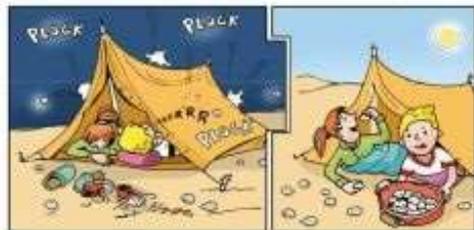


Kinderseite

aus der evangelischen Kinderzeitschrift Benjamin

Zelten mit Überraschung

Die Israeliten zogen mit Mose durch die Wüste. Nachts schlugen sie ihre Zelte auf und machten sich am Feuer etwas zu Essen. Doch bald gab



es nichts mehr. Das Volk Gottes musste hungrig schlafen gehen. Mose bat Gott um Hilfe. Und so fiel eines Tages Manna vom Himmel, etwas Feines, Weißes, Knuspriges, das nach Honigkuchen schmeckte. Die Leute vertrauten Gott. Von da ab schickte ihnen Gott jeden Morgen dieses Himmelsbrot. (2. Buch Mose, Kapitel 16)



Worauf freut sich Tamara?
Ordne die Lösungsbuchstaben!

Für deine Urlaubspost



Kein Briefumschlag zur Hand? Ruckzuck kannst du aus allem, was halbwegs aus festem Papier besteht, einen Umschlag basteln: aus einer Landkarte, aus dem Hotelprospekt, aus einem Comic, aus einer Illustrierten.

Immer dasselbe: Strand, Wasser, Berge, Museen? Bemale deine Postkarten mit wasserfesten Stiften, klebe Wackelaugen auf oder schnipsle Muster aus. Mach ein Wimmelbild oder ein Suchbild draus. Lass dir was einfallen!



Neues aus der Bücherei

Auch dieses Jahr waren wieder die Wackelzähne bei uns zu Besuch. Ein neuer Lebensabschnitt beginnt. Bevor es in die Schule geht, wurden die Kinder mit dem Angebot an Kinderbüchern und dem Umgang der Bücher vertraut gemacht. Sie bekamen auch die Regeln der Bücherei erklärt, und sie konnten Fragen stellen. Wer wollte, konnte sich anschließend etwas vorlesen lassen, oder sich einfach irgendwo hinsetzen und in Ruhe stöbern. Nach einer kleinen Stärkung, bekam jedes Kind noch ein kleines Präsent. Dann machten sie sich wieder auf den Rückweg. Wir wünschen allen Schulanfängern und ihren Familien alles Gute für die Zukunft. Vielleicht sehen wir den einen oder anderen Mal in unserer Bücherei.

Das würde uns freuen.



Wir bedanken
uns auch
bei der
Kita Piepmatz
für die gute
Zusammenarbeit.

Ihr Büchereiteam